



---

## Wängi erkämpft sich einen hohen Heimsieg

**Ein Spiel mit zwei Gesichtern, das im Schlussresultat nicht den gesamten Spielverlauf widerspiegelt. Weil das Glück nicht auf der Seite der Gäste war, durfte Wängi mit einem Führungsergebnis die notwendige Pause geniessen. Nach der Pause zeigten die Gastgeber ihr Können und entzogen den starken Dussnanger den hartnäckigen Kampf-Willen.**

**14.10.2023, FC Wängi – FC Dussnang 5:1 (2:1)**

*Bericht von Fabbio Rasera*

Trotz nassem Herbstwetterklima fanden rund 200 Zuschauer aus beiden Fraktionen den Weg auf die Grosswis. Die Gäste aus Dussnang waren in der Startphase das wachere Team. Gekonnt spielten sie sich durch die stationär wirkende Wängener Defensive. So kam es, dass bereits in der 3. Minute Stauffacher allein vor Meiler auftauchte. Der routinierte Wängener Torhüterstar sprang mutig ein und verhinderte schon einen frühen Rückstand. Immer wieder waren es die Dussnanger, die mit ihrer rustikalen und einsatzstarken Art, den Wängenern stets einen Schritt vorkamen und sich dadurch weitere Torchancen erkämpften. In dieser Phase, wo jeder Zuschauer den Führungstreffer der Gäste erwartete, war es Bommer, der Bobby Rast einsetzte, dieser zu Lanker passte und den unerwarteten Führungstreffer für Wängi erzielte. Die kampfstarken Gäste liessen sich nichts anmerken und hielten gegen die nun besser aufspielenden Wängenern gut dagegen. Schneider schlängelte sich durch die Dussnanger Defensive und verfehlte leider im Abschluss das Tor. In der 20. erzielte Roos den verdienten Ausgleichstreffer. Wängi benötigte alle wohlwollenden Fussballgötter, um nicht in einen Rückstand zu gelangen. Die zu vielen Fehlpässe und immer einen Schritt zu spät, vermochten die Gäste nicht auszunutzen. Im Gegenteil, Wängi packte plötzlich einen Bilderbuchangriff aus dem Fussballsack. Widmer leitete mit Schneider im Doppelspiel an der Mittellinie einen Angriff auf der rechten Seite ein. Widmer spielte auf den zentralen Lanker, dieser legte schön auf den heranbrausenden Schneider ab, der den erneuten Führungstreffer erzielte. Mit dieser 2:1 Führung ging es zum Pausentee.

Die Zuschauer sahen in der zweiten Halbzeit ein anderes Spiel des Fanionteams. Vermutlich hatte der Staff die richtigen, motivierenden Worte gefunden. Als man sich in der ersten Halbzeit noch vorführen liess, übernahmen nun die Gastgeber die spielerische Initiative. Wängi war nun oftmals einen Schritt schneller und die Pässe kamen bei den Mitspielern an. Das führte zu der Zweiminutenedesco-Phase. Gianluca erzielte innerhalb von 2 Minuten zwei herrliche Treffer und brachte Wängi 4:1 in Führung. In der 64. Minute hatte auch Schneider seine kraftzehrende Arbeit geleistet und wurde mit tosendem Applaus durch Benjamin Rast ersetzt. Die lobenswert kämpfenden Dussnanger wurden aber nur noch durch einen strammen Pfofenschuss belohnt. In der 78. Minute nutze Bobby Rast einen von Bommer präzies getretenen Cornerball und spedierte diesen mit dem Kopf zum 5:1 Schlussresultat.



---

**Fazit:**

Mit dieser lobenswerten Teamleistung eroberte Wängi den 4 Tabellenrang, mit einem Spiel weniger als das punktgleiche Spitzen-Trio Glarus, Aadorf und Uznach. Nach Verlustpunkten wäre Wängi sogar Tabellenführer.

Spieltelegramm unter folgendem Link: [Spieltelegramm FC Wängi - FC Dussnang](#)

Info: das nächste Spiel FC Schmerikon – FC Wängi findet am Mittwoch, 18. Oktober 2023 um 20.15 Uhr statt.